

An sieben interaktiven Stationen setzen sich die Besucher:innen mit unterschiedlichen Themen auseinander:

WERTEKOFFER

Der Unterschied zwischen Preis und Wert – Objekte und ihre unterschiedlichen Werte

WELTREISE

Zusammenhänge, Abhängigkeiten und Einflussfaktoren auf globale Produktionsketten

AUSGABENCHECK

Budgetplanung – Mit welchen Kosten ist jeden Monat zu rechnen?

JOB-O-MAT

Welche Qualifikationen werden für welche Jobs vorausgesetzt? Wie hängen Ausbildung und Verdienst zusammen?

MARKTHANDEL

Angebot und Nachfrage – Wie entstehen Preise?

FINANZDUELL

Wettrennen – Quiz rund um die Themen Bank, Börse und Wohnen

GELDLABYRINTH

Die Geschichte des Geldes – Geldschöpfung durch Banken



Foto © Marilena König

FLiP | Erste Financial
Life Park

Das FLiP bietet interaktive, spannende Finanzbildung, die die Bedeutung der Finanzen für die persönliche Lebensplanung aufzeigt und wirtschaftliche Zusammenhänge erklärt. Während einer zweistündigen Tour werden der verantwortungsvolle Umgang mit Geld und die finanziellen Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen gefördert.

Kostenlose Touren können online gebucht werden:

www.financiallifepark.at

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: FLiP GmbH - gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung finanzieller Bildung, Am Belvedere 1, 1100 Wien; **Hersteller:** 08/16 Printproduktion GmbH, 1090 Wien, Türkenstrasse 15 / Stiege I / Tür 2



W:FLIP2
Finanzbildung
unterwegs



Zielgruppen:
10-14 Jahre
ab 15 Jahren



FLIP2GO
FINANZBILDUNG
UNTERWEGS

Moderne
Finanzbildung
für ganz
Österreich



financiallifepark.at/flip2go

Mit FLIP2Go ist moderne Finanzbildung jetzt in ganz Österreich verfügbar.

Eine Tour im FLIP2Go dauert 100 Minuten. Die Inhalte sind so gestaltet, dass sie genau in die Erfahrungswelt der jeweiligen Zielgruppe passen.

FLIP2Go richtet sich sowohl an Schulklassen, als auch an Einzelbesucher:innen. Die Koordination der Termine liegt im Zuständigkeitsbereich der Erste Bank und der regionalen Sparkassen.

Bei Interesse und für Anfragen stehen die FLIP2Go Beauftragten der Erste Bank und der regionalen Sparkassen zur Verfügung.